

Constellium: Neue Anlage zur Herstellung von Aluminium-Karosserieblechen

Constellium hat eine neue Veredelungslinie zur Herstellung von Aluminiumblechen im elsässischen Neuf-Brisach in Betrieb genommen. Mit der neuen Linie, in die Constellium 180 Millionen Euro investiert hat, will wachsenden Nachfrage der Automobilindustrie nach Karosserieblechen aus Aluminium begegnen.

Bei einer Produktionskapazität von 100.000 Tonnen pro Jahr ermöglicht die neue 240 Meter lange Veredelungslinie eine Wärmebehandlung mit präziser Temperaturkontrolle und einer den Kundenwünschen angepassten Oberflächenveredelung mit einer großen Flexibilität in Bezug auf die Dicke der zu verarbeitenden Legierungen. Die neue Veredelungslinie befindet sich am Ende der Qualifikationsphase und hat bereits mit der industriellen Produktion begonnen. „Direkt nach der Einweihung unserer neuen Produktionsanlage in Bowling Green in den USA, gemeinsam mit unserem Joint Venture Partner UACJ Corporation, ist die Einweihung der neuen Veredelungslinie in Neuf-Brisach ein weiterer entscheidender Schritt in unserer weltweiten Wachstumsstrategie für Automobilanwendungen,“ sagte Jean-Marc Germain, Chief Executive Officer von Constellium bei der Inbetriebnahme der Anlage. „Die neue Linie zeigt unser permanentes Bestreben, den Anforderungen der Automobilindustrie mit unseren fortschrittlichen Aluminiumprodukten und -lösungen zu entsprechen.“

„Wir sind stolz, dass wir mit der Einweihung der neuen hoch modernen Veredelungslinie die deutliche Steigerung der Produktionskapazität von Karosserieblechen in unserem Werk in Neuf-Brisach bekanntgeben können,“ sagte Arnoud Jouron, Präsident des Geschäftsbereiches Packaging and Automotive Rolled Products bei Constellium. „Erstklassige Technologien, die langjährige Erfahrung unserer Mitarbeiter auf beiden Seiten des Ozeans und eine zusätzliche Produktionslinie im Herzen Europas bringen uns in eine ideale Situation, um das Wachstumspotential für Karosseriebleche in Europa und auch weltweit auszuschöpfen.“

Das im Jahr 1967 erbaute Werk in Neuf-Brisach ist eine integrierte Fertigungsstätte für das Walzen, Veredeln und Rezyklieren von Aluminium. In Neuf-Brisach entwickelt und produziert Constellium ein breites Sortiment an Aluminiumbändern und –blechen für den Automobilbau sowie wie für die Hersteller von Lebensmittel- und Getränkedosen. Durch die neue Veredelungslinie in Neuf-Brisach wird Constellium seine Produktionskapazität für Automobil-Karosseriebleche aus Aluminium in Europa signifikant steigern, um somit dem erwarteten Marktwachstum in Europa zu begegnen.

Ansprechpartner:

Georg Grumm

Information und Kommunikation
Gesamtverband der Aluminiumindustrie e.V.
Phone: + 49 211 47 96 160
E-mail: georg.grumm@aluinfo.de